

SkB Dr. Boehm bemängelte, dass bereits mehrfach Umweltangelegenheiten, die erst im Umweltausschuss beraten wurden, im Bau- und Vergabeausschuss zu Ende gebracht wurden.

Umweltdezernent Jaeger erklärte, dass es richtig sei, dass sich beide Ausschüsse mit regenerativen Energien beschäftigten, jedoch sei der Bau- und Vergabeausschuss für die Beratung von Auftragsvergaben zuständig.

SkB Dr. Boehm bat darum, zukünftig umweltrelevante Beratungen des Bau- und Vergabeausschusses dem Umweltausschuss mitzuteilen.

Abg. Albrecht regte nochmals an, zum Thema Biogasanlagen Experten im Umweltausschuss anzuhören.

Umweltdezernent Jaeger hinterfragte die Notwendigkeit eines solchen Hearings, da die Organisation immense Arbeitskapazität binde, die derzeit nicht zur Verfügung stehe.

Abg. Schäfer-Hendricks lehnte ein Hearing zum jetzigen Zeitpunkt mit der Begründung ab, dass Biogasanlagen wegen des aktuell hohen Preises für Biomasse derzeit nicht rentabel seien.

Abg. Müller sprach sich für ein Hearing unter der Bedingung aus, dass eine gleichmäßige Verteilung von Experten pro und contra Biogasanlagen zur Verfügung stünde.